Grenchen: Kanalisation Wiesenstrasse bis Alpenstrasse

Das GEP zeigte auf, dass bei mehreren Abschnitten der Mischabwasserleitung vom Tunnelwasserkanal in der Alpenstrasse bis zum Ende der Wiesenstrasse Sanierungsbedarf besteht.

Der bestehende Rechteckkanal in der Alpenstrasse vom Tunnelwasserkanal bis zur Tunnelstrasse wurde durch eine neue Mischabwasserleitung ersetzt. Auf einer Länge von 125 m wurden armierte Betonrohre mit Durchmesser 500 bzw. 600 mm im offenen Graben verlegt. Die bestehenden Anschlüsse an den Rechteckkanal wurden neu gefasst und mit einer Leitung PP DN 250 mm zur neuen Leitung geführt. In der Wiesenstrasse wies die bestehende Kanalisationsleitung eine zu geringe Kapazität auf, deshalb wurde südlich der bestehenden Leitung eine neue Mischabwasserleitung DN 800 mm aus armierten Betonrohren auf einer Länge von 150 m verlegt. Gleichzeitig wurde vom Tunnelwasserkanal bis zum Kraftwerk in der Wiesenstrasse auf einer Länge von 533 m eine neue Druckleitung DN 500 mm verlegt.

Mit dem Bau der neuen Rohrleitungen wurde auf der betroffenen Fahrbahnhälfte die Tragschicht erneuert. Zudem wurden die vorhandenen Einlaufschächte für die Strassenentwässerung ersetzt und wo nötig die Randsteine zwischen der Fahrbahn und dem Gehbereich ausgewechselt. Über die gesamte Fahrbahnbreite wurde ein neuer Deckbelag eingebracht.

Nebst der Nähe zu bestehenden Gebäuden und der engen Platzverhältnisse durch bestehende Werkleitungen galt auch der Verkehrsführung ein besonderes Augenmerk.

Ort
Grenchen (SO)

Kunde
Stadt Grenchen, Baudirektion

Zeitraum: 2012 - 2014

Bausumme: Gesamtsumme: SFr. 1.80 Mio., Anteil Kanalisation ca. SFr. 960'000.00

Erbrachte Leistungen
- Bauprojekt
- Baustatik
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung, Abrechnung

Charakteristische Angaben
- Kanalisationsleitung:
- Betonrohr armiert, DN 800 mm: Länge = 150 m
- Betonrohr armiert, DN 500/600 mm: Länge = 125 m
- Kunststoffrohr PP DN 250 mm: Länge = 55 m
- Kontrollschächte: Vorfabrizierte Fertigteile aus Beton
- Spezialbauwerke: Ausführung in Ortbeton
- Neues Vereinigungsbauwerk: Zusammenführung zweier Leitungen DN 500 mm
- Bestehender Vereinigungsschacht: Anpassung an neue Linienführung
- Strassenbau:
- Tragschicht: Ersatz auf betroffener Fahrbahnhälfte, Länge = 533 mm
- Deckbelag: Einbau auf ganzer Strassenbreite, Länge = 533 m